

INHALT

1.	Lehrer- und Ausbilderfortbildung als bildungspolitische Notwendigkeit	12
2.	Zielsetzung der Untersuchung	17
3.	Der begrifflich-theoretische Bezugsrahmen der Untersuchung	18
3.1.	Zu den Begriffen Qualifikation und Fortbildung	19
3.2.	Qualifikationsforschung, Professionalisierungskonzept und Qualifizierungsprozesse	21
3.3.	Grundhypothesen über Qualifikationsdefizite von Lehrern und Ausbildern im Hinblick auf eine klientenorientierte Professionalisierung	39
3.3.1.	Grundhypothesen über Qualifikationsdefizite bei Lehrern	42
3.3.2.	Grundhypothesen über Qualifikationsdefizite bei innerbetrieblichen Ausbildern	45
3.3.3.	Zusammenführung der Professionalisierungs- und Qualifikationsforschungsdiskussion	46
3.4.	Andere Professionalisierungskonzepte in der pädagogischen Soziologie	53
3.4.1.	Abwehrversuche einer professionsbezogenen Professionalisierung	55
3.4.2.	Gesellschaftstheoretische Begründungen für eine klientenorientierte Professionalisierung	73
4.	Methode und Untersuchungsfeld der Untersuchung	79

4. 1.	Untersuchung über Lehrer- und Ausbilderfortbildung als Teil eines größeren Projektes über Weiterbildungsprobleme verschiedener Berufsgruppen	79
4. 2.	Das Untersuchungsfeld	80
4. 3.	Erhebungsinstrumente und Durchführung der Erhebung	82
4. 4.	Die Auswertung der Interviews	83
5.	Qualifikationsdefizite, Fortbildungsverhalten von Lehrern und Fortbildungsangebot für Lehrer	86
5. 1.	Reflexion von Lehrern über die institutionellen und materiellen Bedingungen des beruflichen Handelns	86
5. 1. 1.	Reflexion von Lehrern über Autonomie in der Arbeit	89
5. 1. 2.	Reflexion von Lehrern über schulische Kommunikationsstrukturen	92
5. 1. 3.	Reflexion von Lehrern über Erfolgskontrolle ihrer Arbeit	97
5. 1. 4.	Beurteilung des Personalmangels und seiner Abhilfemöglichkeit durch Lehrer	102
5. 2.	Bildungspolitische Einstellungen bei Lehrern	106
5. 2. 1.	Einstellung zur sozialen Selektionsfunktion von Bildung	107
5. 2. 2.	Einstellung von Lehrern zur bildungspolitischen Forderung nach Integration von beruflicher und allgemeiner Bildung	114
5. 2. 3.	Einstellung von Lehrern zu Reformen	122
5. 3.	Einstellung von Lehrern zu inner- und überschulischer Interessenvertretung	127
5. 3. 1.	Einstellung der Lehrer zur überschulischen Interessenvertretung	127
5. 3. 2.	Einstellung der Lehrer in bezug auf inner-schulische Mitbestimmung	142
5. 4.	Möglichkeiten der beruflichen Fortbildung für Lehrer	146

5. 5.	Berufliches Fortbildungsverhalten von Lehrern	153
5. 5. 1.	Aktivitätsgrad der beruflichen Fortbildung	153
5. 5. 2.	Aktivitätsrichtung der beruflichen Fortbildung	154
5. 5. 3.	Zur Bewertung pädagogischer Qualifikationsdimensionen durch Lehrer	155
5. 6.	Arbeitsbelastung und berufliche Fortbildung bei Lehrern	159
5. 7.	Einfluß der Vorgesetzten und vorgesetzten Dienstbehörde auf die berufliche Fortbildung bei Lehrern	163
5. 8.	Status und berufliche Fortbildung bei Lehrern	167
5. 9.	Meinung des Ehepartners, anderer Angehöriger und der Berufskollegen zur Weiterbildung	171
5. 10.	Wünsche von Lehrern bezüglich des idealen Fortbildungsangebotes	173
6.	Vergleich von hauptamtlichen innerbetrieblichen Ausbildern mit Lehrern aus allgemeinbildenden Schulen bezüglich ihrer Qualifikationen und Qualifizierungsprozesse	175
6. 1.	Reflexion von Ausbildern über die institutionellen und materiellen Bedingungen ihrer Arbeit	178
6. 1. 1.	Organisationsschema einer Ausbildungsabteilung, typische Tätigkeitsfelder von Ausbildern, Vorbildung und sozialer Status von Ausbildern	178
6. 1. 2.	Zum Autonomieproblem bei Ausbildern	181
6. 1. 3.	Reflexion von Ausbildern über Kommunikationsstrukturen in der Ausbildungsabteilung	188
6. 2.	Einstellung der Ausbilder zu innerbetrieblichen allgemeinbildenden Bildungsprozessen	194

6.3.	Einstellung der Ausbilder zur Betriebspolitik, zu Lern-, Arbeits- und sonstigen Lebensnormen der Jugendlichen und zu Prioritäten im Bildungsurlaub	211
6.4.	Einstellung der Ausbilder zu inner- und überbetrieblichen Interessenvertretungen	223
6.4.1.	Einstellung der Ausbilder zur Gewerkschaft	223
6.4.2.	Kenntnisse über und Einstellung der Ausbilder zur innerbetrieblichen Interessenvertretung der Arbeitnehmer	229
6.5.	Möglichkeiten der beruflichen Fortbildung für Ausbilder	231
6.5.1.	Zur Quantität und Thematik der Lernangebote	231
6.5.2.	Ansatz zu einer Inhaltsanalyse des Fernsehkurses "Ausbildung der Ausbilder"	245
6.6.	Berufliches Fortbildungsverhalten von Ausbildern	254
6.6.1.	Aktivitätsgrad der beruflichen Fortbildung	255
6.6.2.	Aktivitätsrichtung der beruflichen Fortbildung	255
6.6.3.	Zur Bewertung pädagogischer Qualifikationsdimensionen durch Ausbilder	256
6.7.	Arbeitsbelastung und berufliche Fortbildung bei Ausbildern	259
6.8.	Einfluß des Vorgesetzten und der Betriebsleitung auf die berufliche Fortbildung	260

6. 9.	Status und berufliche Fortbildung bei Aus- bildern	263
6. 10.	Meinung des Ehepartners, anderer Ange- höriger und der Berufskollegen zur beruf- lichen Fortbildung bei Ausbildern	267
6. 11.	Wünsche von Ausbildern bezüglich des idealen Fortbildungsangebotes	270
7.	Zusammenfassung und Skizzierung offener Probleme	271
	Angaben über sozialstatistische Merkmale der Interviewpartner	277
	Fußnoten	283
	Literaturverzeichnis	296